Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 14 (1888)

Heft: 31

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Räthsel.

Sie fpricht bas Wort. D welch' ein Glud! Das fann ich gar nicht faffen. Gin Tag wird mir jum Mugenblid, 3ch thu', wie ausgelaffen! Die gleichen Laute fprech' ich aus, Mir ift es anders worden! Gin Wurm nagt mir bie Geele aus Und ber ift nicht zu morben.

(Guer - Reue.)

3atob (im Gefprach): "D bie Tante Unna und ihre Schwester Emma, ja - ja, die sind verschieden."

Frit: "Ift benn bas wirklich mahr, mas Du fagft?"

Jakob: "Bositiv!"

Frit: "Gott fei Dant, ba fomm' ich einmal aus meinen Schulben heraus, benn ich bin Saupterbe."

Junger Mann (vor bem Thore herumspagierenb): "Berrliches Better! Es ift eine mahre Luft, fo herumgurei - - - Donner: wetter! Da habe ich in ber Gile richtig mein Bferd vergeffen."

Brieftaften ber Redattion.

G. R. i. S. G. R. i. S. Bu unserem beutigen Farbenbilbe ließe fich vielleicht bemerten: Die Romer machen bem Papft bas Leben sauer und biefer gebentt baher eine andere Wohnstätte für sich und seinen Hof zu suchen. Das hat er bereits offiziös durch die Zeitungen geben lassen und es ist deshalb kein Wunder, das sich um den Sis diese Fürsten ein ähnlicher Streit entspinnen wird, wie wir jüngst einen gesehen um das schweizerische Nationalmusenm. Da hat sich bie Schweiz auch zu sputen, denn ein Staat dietet die gleichen Annehmlichkeiten sir den Wahrt, wie die Schweiz; mit Ausnahme der Steuerkommissär, der volltischen und vielleicht dann auch noch sircklichen Vollzeier und der Monopolssucht, hätte er gar Nichts zu fürckten; selbst die Preiheit, die wir noch haben, würde ihm das Leben nicht verbittern. Natürlich wäre Auzern im Herzen der Schweiz die geeignetse Staht, ihm ein deineliges Dassen und erreten und in der ganzen Schweiz würde man gerne dassür sorgen, daß von allen Seiten die nötigigen Vilgerzussüsse der ein underkreitbar nen und überrassend und wir haben die Rachricht bereits erhalten, daß Leo sofort nach Kenntnissnahme derselben seinen Auszug aus Kom infzentre. Die Augenblickaufnahme, die wir dawongeben, entspricht der Womischen, daß Leo schlichteilung von der Ankunst des abgesandten Kartons. — St. Margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandt Kartons. — St. Margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandt nations. — St. margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandten Kartons. — St. margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandten Kartons. — St. margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandten Kartons. — St. margarethen. Der sch warze Abler Dren mit Espensandten Kartons. — St. margarethen. Der sch warze koller vorden der wird siesen der sch er kriit hesen zu den unrichtig, einen Dramatiker mit seinen Werter vord der Reich der kreis der Kreis her Kreis der Kreis der Kreis her Kreis der Kreis der Kreis der Kreis der Kreis der Kreis der Kreis her Kreis der Krei

Reisende und Auswanderer

aller Klassen nach überseeischen Ländern erhalten bequeme und billige Beförderung sammt Gepäck mit vorzüglichen direkten Postdampfern durch die Generalagentur -341-6-

Isaak Leuenberger in Biel (Bielerhof).

◆◆ Vertreter in Basel, Bern, Neuenburg, Lausanne etc. etc. ◆◆

Zürich.

Wilhelm Würth, vormals Gebr. Kölliker, 18 Sonnenquai 18, Linoleum, Cocus-Thür--352-26. Vorlagen.

Spezial-Preise für Höteliers.

Restaurant (nicht Hôtel) **Uto-Kulm.** Jeden Mittag 12 1/2 Uhr Table d'hôte à Fr. 3. — mit Wein im kleinen Saale eine Treppe hoch. (Abfahrt Zürich 11 Uhr, retour 2.30.) Restauration à la carte (reduzirte Preise) und Diners à part von Fr. 2.50 an aufwärts ohne Wein zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Küche und Keller. Ausgezeichneten Kaffee. Anerkannt vorzügliches Flaschenbier. Hochachtungsvoll ergebenst

Habisreutinger-Moser (Bierhalle Habis).

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 4% Obligationen.

Wir kündigen hiemit nachfolgende Obligationen

zur Rückzahlung auf 10. September 1888.

No. 137801 bis 138283 ,, 138294 bis 138321 $\}$ à Fr. 500. —

142101 bis 142600 142807 bis 143540 }

à Fr. 1000. —

" 143580 bis 143630 ,, 118301 bis 118374 |

à Fr. 5000. — 118382 bis 118384

und bemerken, dass die Verzinsung mit 10. September 1888 aufhört.

(M 5869 Z) (109-3)

Zürich. 25. Mai 1888.

Die Direktion.

Feine

garantirt reine und ächte, direkt bezogene Spanische Weine

Jerez (Xeres, Sherry) Malaga, Priorato, Moscatel u. s. w., ferner Madeira und Oporto versenden als Spezialität in Flaschen und Gebinden, ab Basel zu billigsten Preisen



Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona und Basel.

Hoflieferanten I. M. der Königin-Regentin von Spanien.

Probekisten von 12 Flaschen in verschiedenen Sorten ohne Preis-aufschlag. — Postprobekisten von 2 Flaschen, mit 40 Cts. Aufschlag per Flasche franke nach jeder Schweizer Poststation gegen Nachnahme. Preis-liste franko.



Beim Bahnhof,

Gut und schön eingerichtet.

Zimmerpreise: 2-4 Fr. Service compris.

ZÜRICH.

Trunksucht.

Dass durch die briefliche Be Dass durch die briefliche Behandlung und unschädlichen Mittel der Heilanstalt für Trunksucht in Glarus Patienten mit und ohne Wissen geheilt wurden, bezeugen:
Frau Furrer, Wasen, Kt. Bern. F. Schneeberger, Biel. F. Dom Walther, Courchapois G. Krähenbühl, Weid beit Schönenwerd Frd. Tschanz, Röthenbach, Bern. Frau Simmendingen, Lehrer's, Frau Simmendingen, Lehrer's Ringingen

Garantie. Halbe Kosten nach Heilung. Zeugnisse, Prospekt, Fragebogen gratis! 18-52 Adresse: "Heilanstalt für Trunksucht", Glarus.

Die Buchhandlungen von Die Buchnandungen von a. Niederhäuser i. Grenchen u. L. Magg in Kreuzlingen liefern kostenlos und franko die Broschüre:

Behandlung u. Heilung von

Krankheiten ein Rathgeber für alle Leidende



Gratis u. franko erhält man durch die Buchhandlung von J. Wirzi. Grüningen die Broschüre: Die Unterleibsbrüche ein Rathgeber für Bruchleidende

36 ff. Bilder Vis. statt 3 M. nur 2 Fr.i.
Marken.

Tolllachen Katalog
gratis und
frko. 34 Literaturbureau Z. 3, Hanau.